Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 26 (1908)

Heft: 315

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 315 XXVI. Jahrgang Bern, Montag, 21. Dezember 1908 Berne, Lundi, 21 décembre XXVIme année № 315

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester . » 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post abonniert werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6
2e semestre . . » 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage | **Redaktion und Administration** im Eidgenössischen Handelsdepartement | **Rédaction et Administration** au Département fédéral du commerce | Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.**
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.**
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Office central suisse pour les expositions. — Postscheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Laut Angabe ist ein Beteiligungsschein der Aktiengesellschaft Elektrizitätswerke Davos, d. d. 1. Dezember 1895, enthaltend die Aktien Nummern 5927—5940, ausgestellt auf den Namen Ing. Carl Wetzel, Davos-Platz, Nominalwert per Aktie Fr. 30, verloren gegangen und wird dessen Amortisation beim unterzeichneten Amte nachgesucht.

Gemäss Art. 844 und 850 ff. O. R. wird der unbekannte Inhaber dieses Werttitels aufgefordert, denselben innert der Frist von drei Jahren, von der ersten Bekanntmachung an gerechnet, der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, andernfalls nach Ablauf dieser Frist die Amortisation ausgesprochen werden wird. (W. 156[1])

Davos, den 4. Dezember 1908.

C. Jenni, *Kreispräsident.*

Es wird durch den Gerichtspräsidenten des Seebezirks in Murten eine Untersuchung eingeleitet, behufs Auffindung und im Falle der Erfolglosigkeit, Ausstellung eines zweiten Doppels in Kanzellation des erstern, des nachbezeichneten Werttitels. Sparkassabüchlein Nr. 5680 der Ersparniskasse von Murten, lautend zugunsten des reformierten Schulkreises von Courtepin, des Kapitals von Fr. 80. 81 Ct. Wert auf 1. Juli 1908.

Einsprachen gegen dieses Begehren werden auf der Gerichtsschreiberei in Murten bis 30. April 1909 unter Strafe des Ausschlusses entgegengenommen. (W. 157[1])

Murten, den 5. Dezember 1908.

Der Gerichtsschreiber: **Const. Derron,** Notar.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1908. 18. Dezember. Der Verein **Zähringia-Loge Nr. 16 des unabhängigen Ordens der Guttempler** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 187 vom 5. Mai 1904, pag. 745) hat in seiner Logensitzung vom 1. Dezember 1908 die Statuten vom 9. Februar 1904 revidiert und dabei folgende Abänderungen der früher publizierten Tatsachen beschlossen: Die Loge führt den Namen **Zähringia-Loge Nr. 16, Ortsloge der schweizerischen Grossloge des unabhängigen Ordens der Guttempler (neutral),** und hat ihren Sitz in Bern (Länggasse). Ihre Organisation und Fähigkeit beruhen auf den konstitutionellen Vorschriften des Ordens und der schweiz. Grossloge, sowie auf ihren eigenen Statuten. Die Eintrittsgebühren betragen per Person Fr. 2. 50. Dieselben gelten zugleich als erster Vierteljahresbeitrag, sofern der Eintritt in der ersten Hälfte des Vierteljahres erfolgt. Beim Eintritt in der zweiten Hälfte des Vierteljahres werden Fr. 3 Aufnahmsgebühr erhoben, in der Meinung, dass das betreffende Mitglied dann für das kommende Vierteljahr keine weitere Beitragsgebühr zu leisten hat. Der ordentliche Vierteljahrsbeitrag beträgt Fr. 2. Treten mehrere Angehörige derselben Familie ein, so bezahlt jedes die statutarische Aufnahmsgebühr, dagegen als ordentlichen Vierteljahrsbeitrag nur Fr. 1. 25. Wer den Austritt aus der Loge nimmt oder von derselben ausgeschlossen wird, verliert alle Mitgliedschaftsrechte. Präsident, Vizepräsident und Sekretär des Verwaltungsausschusses führen je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift für die Loge. Präsident ist Max Fetscherin, von Bern; Vizepräsident: Johann Walther, von Schattenhalb, und Sekretär ist Fritz Freiburghaus, von Mühleberg; alle drei in Bern. Die Bekanntmachungen der Loge geschehen durch die «Schweizerischen Abstinenzblätter» und den «Anzeiger der Stadt Bern». Die übrigen im Handelsamtsblatt publizierten Bestimmungen bleiben unverändert. Geschäftsdomizil: Länggasse, Gesellschaftsstrasse 37, in Bern.

Bureau Langnau (Bezirk Signau).

17. Dezember. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Sänger, Lauterburg & Cie.** in Langnau (S. H. A. B. Nr. 166 vom 1. Juli 1908, pag. 1194) ist Eugen Sänger, Vater, infolge Absterbens ausgeschieden.

Bureau de Moutier.

18 décembre. Roland Tièche, de et à Reconvilier, s'étant retiré comme gérant de la **Société coopérative de consommation de Reconvilier,** à Reconvilier (F. o. s. du c. des 4 décembre 1899, nº 374, page 1505; 10 février 1902, nº 47, page 185; 2 novembre 1905, nº 430, page 1717; 3 novembre 1906, nº 447, page 1786), a été nommé à sa place: Eugène Quartier, des Brenets, à Reconvilier. Emile Quartier-Hässig s'étant retiré du conseil d'administration, il a été remplacé par Ami Tièche, de et à Reconvilier. Le président du conseil d'administration est actuellement Louis Montandon, originaire du Locle et de la Brévine, domicilié à Reconvilier. Le gérant Eugène Quartier possède seul la signature sociale.

18 décembre. La raison **Paul Stauffer,** exploitation du Café du Jura, à Tavannes (F. o. s. du c. du 26 septembre 1907, nº 240, page 1673), est radiée d'office pour cause de départ du titulaire.

Obwalden — Unterwalden-le-haut — Untervaldo alto

1908. 16. Dezember. Die Firma **C. Odermatt, Schuhhandlung & Schuhmacherei,** in Engelberg (S. H. A. B. Nr. 390 vom 14. Oktober 1903, pag. 1558) wird infolge Konkurses von Amteswegen gestrichen.

16. Dezember. Inhaber der Firma **Arnold Zimmermann** in Giswil ist Arnold Zimmermann, von Pfaffnau (Luzern), in Giswil. Natur des Geschäftes: Bäckerei, Konditorei, Mehl- und Spezereihandlung.

16. Dezember. Die Firma **Frau M. von Ah-Steiner z. Schlüssel** (Gasthaus-Betrieb), in Sachseln (S. H. A. B. Nr. 432 vom 17. Oktober 1906, pag. 1725) ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges der Inhaberin erloschen.

16. Dezember. Unter der Firma **Brunnengenossenschaft Syten & Stollen** hat sich, mit Sitz in Schwändi-Sarnen, eine Genossenschaft gebildet, welche den Zweck verfolgt, die seit dem 10. Februar 1553 benützten Wasserquellen im Landgut «Schönenbold» zu fassen und das Wasser vermittelst einer eisernen Röhrenleitung zu den Liegenschaften der Genossenschafter zu führen, um dadurch eine bessere Wasserversorgung zu erhalten. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Statuten sind in der Generalversammlung vom 13. Dezember 1908 endgültig festgestellt und genehmigt worden. Ueber die Aufnahme neuer Mitglieder entscheidet die Generalversammlung. Von Neu-Eintretenden kann eine den Verhältnissen entsprechende Einkaufstaxe gefordert werden. Die Kosten für die Erstellung des Leitungsnetzes werden durch eine Anleihe beschafft. Die Beiträge der Genossenschafter richten sich nach der Zahl der Wasserhahnen und es sind die Grundsätze über die Berechnung in den Statuten genau festgelegt. Dieselben bilden eine Servitut für die mit Wasser versorgte Liegenschaft und es ist jeder Genossenschafter verpflichtet, bei Handänderungen diese Servitut seinem Rechtsnachfolger anzugeben. Der letztere tritt überhaupt in die Rechte und Pflichten seines Vorgängers ein. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Wer den Wasserbezug aufgibt, hört auf Mitglied der Genossenschaft zu sein. Ausgetretene Mitglieder haben keinen Anspruch auf ein allfällig vorhandenes Genossenschaftsvermögen. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Generalversammlung; b. der Vorstand; c. der Rechnungsrevisor. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; die Mitglieder desselben führen die rechtsverbindliche Unterschrift in kollektiver Zeichnung je zu zweien. In den Vorstand sind gewählt worden: Melchior Burch, Loch, Brunnenvogt; Anton Fanger, Troghus, Kassier, und Jakob Burch, Bachschweifi, Aktuar, alle von und in der Schwändi-Sarnen.

16. Dezember. Inhaber der Firma **H. Lüthy** in Sarnen ist Hans Lüthy-Stockmann, von Lützelflüh (Bern), in Sarnen. Natur des Geschäftes: Drogerie, Epicerie und Mineralwasserfabrik.

Glarus — Glaris — Glarona

1908. 17. Dezember. **Aktiengesellschaft für Russische Baumwoll-Industrie** in Glarus (S. H. A. B. Nr. 234 vom 19. September 1907, pag. 1626). Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 12. Dezember 1908 den Vizepräsident John Syz in Zürich ermächtigt, einzeln für die Gesellschaft zu zeichnen. Heinrich Wintsch ist als Delegierter zurückgetreten und infolgedessen seine Unterschrift erloschen. An dessen Stelle wurde gewählt: Alfred Strehler, in Moskau, welcher bereits als Direktor zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift namens der Gesellschaft ermächtigt ist.

17. Dezember. Unter der Firma **Glarnerischer Spenglermeisterverband** besteht mit Sitz in Glarus eine Genossenschaft, welche bezweckt: a. Förderung und Wahrung der Berufsinteressen; b. Anstrebung reeller Grundlagen des Submissionswesens und Aufstellung und Einhaltung von für alle Mitglieder verbindlichen billigen Minimalpreisen; c. Förderung beruflicher Bildung und freundschaftlicher Beziehungen unter den Mitgliedern; d. Einigung der Regeln bei Einstellung und Entlassung der Gesellen, wie über einheitliches Verhalten gegenüber denselben überhaupt; e. Aufstellung einer einheitlichen Werkstattordnung. Die Statuten sind am 5. April 1908 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglied der Genossenschaft kann jeder Spenglermeister des Kantons Glarus werden, der in bürgerlichen Ehren und Rechten steht und sich im Protokoll für Innehaltung der Statuten und der aufgestellten Minimalpreisliste unterzeichnet. Die Anmeldung hat schriftlich beim Präsidenten zu geschehen. Ueber die Aufnahme eines Mitgliedes entscheidet die Generalversammlung. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 5. Die Höhe des Jahresbeitrages wird jeweilen an der ordentlichen Hauptversammlung festgesetzt. Der Austritt kann nur mit einer vorausgehenden dreimonatlichen und schriftlichen Kündigung stattfinden. Mit dem Austritt erlischt jegliches Anrecht auf das Genossenschaftsvermögen. Jedes austretende Mitglied hat eine Austrittstaxe von fünfzig Franken zu entrichten; hievon sind ausgenommen diejenigen, die ihr Domizil ausser den Kanton verlegen oder ihr Geschäft nicht mehr weiter betreiben. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder gemeinsam. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der aus fünf Mitgliedern bestehende Vorstand und die zwei Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident, der Vizepräsident und der Kassier je zu zweien kollektiv. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Jean Bossbard-Blumer, von Bauma, in Glarus, Präsident; Jacques Jakober, Vizepräsident und zugleich Aktuar, von Glarus, in Niederurnen; Jacques Zuppinger, von Fischenthal, in Schwanden, Kassier; Peter Müller, von und in Glarus, und Heinrich Aebli, von und in Ennenda, Beisitzer.

17. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **S. Blumers Witwe & Sohn,** mechanische Werkstätte, Nähmaschinen- und Fahrrad-

handlung, in Schwanden (S. H. A. B. Nr. 323 vom 16 Oktober 1899, pag. 1302) ist infolge Austrittes des Samuel Blumer erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die neue Firma «S. Blumers Witwe» in Schwanden.

17. Dezember. Inhaberin der Firma **S. Blumers Witwe** in Schwanden, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «S. Blumers Witwe & Sohn» übernimmt, ist Witwe Elsbeth Blumer-Zweifel, von und in Schwanden. Natur des Geschäftes: Nähmaschinenhandel und Nähmaschinen-Reparaturen.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg.

1908. 18 décembre. La raison **Rod. Jaquet**, mercerie, boulangerie, épicerie, à Grolley (F. o. s. du c. 1903, page 801), a été radiée d'office ensuite du décès et de la faillite du titulaire.

18 décembre. Les raisons suivantes ont été radiées d'office ensuite du départ des titulaires:

Jakob Steiner, fromages, à Fribourg (F. o. s. du c. 1883, page 463);

Catherine Broillet, commerce de bétail, à Matran (F. o. s. du c. 1889, page 57);

Louise Overney, commerce de bétail, à Estavayer-le-Gibloux (F. o. s. du c. 1899, page 1430).

18 décembre. Sous la raison sociale **Commerce de fers et quincaillerie, Agence Agricole S. A.**, il est créé une société anonyme qui a son siège à Fribourg et pour but la fourniture aux agriculteurs et aux artisans, de machines agricoles, d'outillages, de quincaillerie et de ferronnerie. Les statuts portent la date du 5 décembre 1908. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de cent vingt mille francs (fr. 120,000), divisé en deux cent quarante actions de cinq cents francs chacune et au porteur. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce et dans la «Feuille officielle du canton de Fribourg». La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers, par la signature collective du président et du secrétaire du conseil d'administration. Le président est Louis Techtermann, et le secrétaire est Julien Schweizer, tous deux à Fribourg. Le conseil d'administration donne en outre procuration à Léon Plancherel, gérant, et Hermann Frei, tous deux à Fribourg, lesquels engageront la société par leur signature collective. Bureau: Rue du Pont-Suspendu n° 90.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1908. 17. Dezember. Die Genossenschaft unter der Firma **Elektra Lampenberg** in Lampenberg (S. H. A. B. Nr. 161 vom 20. April 1903, pag. 641) hat in ihrer Generalversammlung vom 1. Mai 1908 ihren Vorstand neu bestellt aus: Fritz Thommen-Regenass, von Niederdorf, als Präsident; Adolf Vögelin, Sohn, von Lampenberg, Vizepräsident; Jakob Wagner-Wagner, von Lampenberg, Aktuar und Kassier; Karl Wagner-Schwob, von Lampenberg, als Materialverwalter; Johannes Degen-Degen, von Hölstein; Jean Brodbeck, von Wintersingen, und Jakob Schaub-Straumann, von Lampenberg, als Beisitzer, sämtliche wohnhaft in Lampenberg. Der Präsident oder Vizepräsident führt kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft.

17. Dezember. Die Kommanditgesellschaft **Ch. & M. Gröninger & Co.** in Binningen (S. H. A. B. Nr. 25 vom 21. Januar 1904, pag. 97, und Nr. 395 vom 17. Oktober 1904, pag. 1578) hat ihre Firma abgeändert in **Ch. & M. Gröninger & Co. Aluminiumwerk** und verzeichnet als Natur ihres Geschäftes: Aluminium-Kochgeschirre und Touristenartikel.

17. Dezember. Der Verein unter dem Namen **Altevangelisch Taufgesinnte** auf «Schänzli», Gemeinde Muttenz (S. H. A. B. Nr. 433 vom 20. November 1903, pag. 1729) hat an Stelle von Johannes Scheidegger zum Präsidenten gewählt: David Nussbaumer auf «Hirschbrunnen» bei Basel. Der Präsident führt die rechtsverbindliche Unterschrift für den Verein.

17. Dezember. Der **Gewerbeverein Gelterkinden** in Gelterkinden (S. H. A. B. Nr. 257 vom 12. September 1898, pag. 1073, und Nr. 325 vom 18. Oktober 1899, pag. 1309) hat unterm 26. bezw. 28. August 1906 gewählt, zum Präsidenten: Johannes Rieder, von Ormalingen; als Vizepräsident: Adolf Thommen, von Eptingen; als Aktuar: Jakob Bürgin, von Rothenfluh, sämtliche wohnhaft in Gelterkinden. Der Präsident oder der Vizepräsident führt kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift für den Verein.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1908. 15. Dezember. Wilhelm Bachmann hat den Sitz seiner Firma **Wilh. Bachmann** (S. H. A. B. Nr. 194 vom 3. August 1908, pag. 1383), von Lachen-Vonwil nach St. Gallen verlegt. Geschäftslokal und Bureaux: Grenzstrasse 7. Der persönliche Wohnsitz des Inhabers bleibt in Lachen-Vonwil (Grenzstrasse 4).

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Orbe.

1908. 17 décembre. La société anonyme «Société par actions Danzas & Cie», à Bâle, inscrite dans le registre du commerce du district de Bâle-ville le 30 décembre 1902, et publiée dans la F. o. s. du c. du 5 janvier 1903, n° 3, page 10, a établi une succursale à Vallorbe sous la même raison **Société par actions Danzas & Cie**. Genre de commerce: Expédition. Laurant Werzinger, de et à Bâle, Gustave Ammann, de Bâle, à Zurich, Albert Werzinger, de Belfort, à Bâle, ont seuls qualité d'engager la société pour la succursale.

Bureau d'Yverdon.

31 octobre. **La Société anonyme de la nouvelle lime fraiseuse à main**, dont le siège est à Yverdon (F. o. s. du c. du 9 mars 1905, page 393, et du 4 décembre 1905, page 1886), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires, convoquée spécialement à cet effet en date du 31 octobre 1908.

La liquidation sera opérée sous la raison sociale **Société anonyme de la nouvelle lime fraiseuse à main, en liquidation**, par Georges Chéron, qui est dès maintenant autorisé à signer individuellement au nom de la société en liquidation.

Genf — Genève — Ginevra

1908. 17 décembre. La raison **E. Simon**, Café du Commerce, à Genève (F. o. s. du c. du 7 juin 1901, page 813), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

17 décembre. **La Banque Suisse pour le Commerce étranger**, société anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 17 juillet 1908, page 1291), a, dans son assemblée des actionnaires du 10 décembre 1908, modifié deux articles de ses statuts. Ces modifications ne portent pas sur des points soumis à la publication. Dans la même assemblée, les actionnaires ont décidé de porter le capital social de fr. 5,000,000, à fr. 12,500,000 par l'émission de 75,000 actions nouvelles de fr. 100. Une assemblée constatera ultérieurement la souscription et la libération des nouvelles actions.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Marken. — Marques

Eintragungen. — Enregistrements.

N° 24705. — 15 décembre 1908, 8 h.

Alphonse Kahn, fabricant et négociant,
Paris (France).

Porte-plume réservoir.

HELVÉTIA

Nr. 24706. — 16. Dezember 1908, 8 Uhr.

Arthur Goldstaub, Fabrikant,
Hamburg (Deutschland).

Mittel zur Verhütung des Beschlagens oder Gefrierens von Fensterscheiben; Behälter für Anstrichmassen und für Anstrichvorrichtungen.

Fenstrin

N° 24707. — 7 décembre 1908, 8 h.

E. Nicollet et Cº, fabricants et négociants,
Satigny (Genève, Suisse).

Café au lait condensé des Alpes suisses.

N° 24708. — 18 décembre 1908, 8 h.

Savonnerie Nationale,
Genève (Suisse).

Savons.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Office central suisse pour les expositions

En date du 9 avril dernier, les Chambres fédérales ont adopté un projet d'arrêté à teneur duquel la Confédération accorde une subvention annuelle, qui ne sera pas inférieure à fr. 20,000 et fixée par le budget, à l'institution à créer par l'Union suisse du commerce et de l'industrie, l'Union suisse des arts et métiers et l'Union suisse des paysans, sous le nom d'«office central suisse pour les expositions». Nous avons publié le texte intégral de cet arrêté fédéral dans le n° 104 de la Feuille du 25 avril 1908.

D'après le chiffre 2 de celui-ci, le but, la tâche et l'organisation de cette institution feront l'objet d'un *règlement organique*, qui sera soumis à l'approbation du Conseil fédéral. En exécution de cette décision, le Vorort de l'Union suisse du commerce et de l'industrie, de concert avec les deux autres initiants, a élaboré le dit règlement qui a été approuvé par le Conseil fédéral en date du 27 octobre.

Son art. 1er fixe comme *but* à l'office précité l'étude des expositions en général, la préparation et éventuellement l'administration de la participation suisse à des expositions internationales en particulier.

L'art. 2 énumère les *tâches* de l'office qui sont les suivantes:

1° Il se procure et étudie les matériaux concernant les expositions étrangères et indigènes et renseigne les intéressés à ce sujet.

2° Il voue une attention particulière aux expositions internationales, aussi bien aux expositions universelles qu'aux expositions professionnelles et spéciales.

Il cherche à recueillir sur ces expositions tous les renseignements intéressants et à se rendre compte s'il s'agit d'expositions motivées et de portée réellement utile au point de vue pratique, si elles reposent sur des bases suffisamment solides et sont dirigées par des personnalités sérieuses.

Il étudie ensuite la question de savoir si une participation de producteurs suisses est recommandable ou paraît directement indiquée, si, éventuellement, la Suisse doit participer officiellement ou si toutefois une subvention fédérale doit être allouée en faveur des exposants.

3° Dans les cas où une exposition internationale semble répondre aux exigences mentionnées sous chiffre 2 et où une participation d'exposants suisses serait recommandable ou indiquée, il entreprend de concert avec les exposants les travaux préparatoires en vue d'une représentation convenable et digne de la Suisse; selon les circonstances, il organisera éventuellement des expositions collectives, constituera des commissions et mettra tout en oeuvre pour sauvegarder au mieux les intérêts de la Suisse et de ses exposants.

4° Il exécute les tâches indiquées sous chiffre 3 jusqu'au moment où commence l'activité d'un commissaire qui serait nommé par le Conseil fédéral. Une fois cette nomination faite, le Conseil fédéral déterminera si et dans quelle mesure le commissaire fédéral et l'Office central devront agir de concert.

5° Il cherchera à tirer, des résultats de chaque exposition, des applications pratiques et à en déduire les conclusions utiles pour l'industrie, les arts et métiers et l'agriculture suisses.

6° Il combat les abus en matière d'expositions, telles que les expositions louches et celles basées sur la duperie, et mettra en garde le public contre toute participation aux entreprises de ce genre.

Il déconseillera aussi de participer à des expositions qui paraissent insuffisamment fondées ou inutiles ou qui ne présentent aucun avantage en rapport avec les dépenses à effectuer.

7° Il exécute en matière d'expositions toutes les tâches dont le charge le Conseil fédéral.

8° Il se tient au courant des juridictions et législations suisses et étrangères en matière d'expositions et des questions connexes.

L'art. 3 désigne Zurich comme *siége* de l'office central. L'art. 4 stipule que l'office central entrera en rapports avec les offices et commissions similaires de l'étranger en vue de chercher, de concert avec ceux-ci, à soutenir les efforts tendant au perfectionnement de tout ce qui concerne les expositions.

Les art. 5--24 traitent de *l'organisation* de l'office central, dont les organes sont la commission des expositions et le secrétariat des expositions.

La *commission des expositions* se compose de 9 membres. L'Union suisse du commerce et de l'industrie, l'Union suisse des arts et métiers et l'Union suisse des paysans en désignent chacune deux. En vue de la sauvegarde des intérêts de tous les cercles intéressés aux expositions, le Conseil fédéral nomme les trois autres. La durée de leurs fonctions est de 3 ans. Le chef de la division du commerce du département fédéral du commerce, de l'industrie et de l'agriculture fait, en outre, partie d'office de la commission.

La commission se constitue elle-même. Elle élit, pour une durée de 3 ans également, un président, deux délégués (remplaçants du président) et deux réviseurs de comptes. Le président et les deux délégués constituent le comité de la commission, chargés avec le secrétariat, de l'expédition des affaires courantes.

La fixation des compétences du comité, des réviseurs de comptes et du secrétaire, du mode de traiter les affaires dans la commission, etc., feront l'objet d'un réglement spécial.

La commission des expositions assume la direction des tâches incombant à l'office central à teneur de l'art. 2. Elle décide, notamment, de savoir si et comment la participation de producteurs suisses à des expositions internationales, est à recommander et, éventuellement, s'il y a lieu de proposer au Conseil fédéral une participation officielle.

Le *secrétariat des expositions* est constitué par le secrétaire général et le personnel nécessaire; son choix est du ressort de la commission. Sous la direction de celle-ci, le secrétariat s'acquitte des tâches prescrites par l'art. 2, spécialement des travaux préparatoires y relatifs et de l'exécution des décisions de la commission des expositions. Il consacrera également son activité au service d'informations. C'est ainsi qu'il fournira à la presse et aux revues spéciales tous renseignements utiles, concernant les expositions et de nature à intéresser le grand public. Il réunira les documents relatifs aux expositions et tiendra à jour une liste des récompenses accordées aux exposants suisses dans d'importantes expositions étrangères. Il tient les protocoles de la commission et la comptabilité de l'office central.

Les art. 25—27 se rapportent à la *partie financière*. Les dépenses de l'office central seront couvertes par la subvention fédérale et d'éventuelles contributions volontaires. Les engagements de l'office central n'affectent que sa fortune propre.

Les *dispositions finales* (art. 28 et 29), concernent la révision du règlement organique, etc.

Font partie de la commission des expositions: a. nommés par l'Union suisse du commerce et de l'industrie: MM. *G. Ador*, conseiller national, à Genève et Dr. *A. Frey*, conseiller national, vice-président de l'Union suisse du commerce et de l'industrie, à Zurich; b. nommés par l'Union suisse des arts et métiers: MM. *E. Boos-Jegher*, à Zurich et *W. Krebs*, à Berne, secrétaire de l'Union suisse des arts et métiers; c. nommés par l'Union suisse des paysans: MM. *H. Jenny*, conseiller national, président de l'Union suisse des paysans à Worblaufen et *J. de Riedmatten*, à Sion; d. nommés par le Conseil fédéral: MM. *L. Martin*, conseiller national aux Verrières, *E. Schneebeli*, colonel, à Zurich, et *E. Wild*, conseiller national, directeur du «Gewerbemuseum», à St-Gall.

Appartient, en outre, d'office à la commission le chef de la division du commerce du département fédéral du commerce, de l'industrie et de l'agriculture, M. le Dr. *A. Eichmann*, à Berne.

Lors de sa séance constitutive, à Zurich, le 21 novembre, la commission des expositions a élu comme *président* M. le conseiller national Dr. *A. Frey*, vice-président de l'Union suisse du commerce et de l'industrie, à Zurich, comme *délégués et remplaçants du président* MM. le colonel *E. Schneebeli*, à Zurich et le conseiller national *H. Jenny*, président de l'Union suisse des paysans, à Worblaufen et comme *réviseurs des comptes* MM. *W. Krebs*, secrétaire de l'Union suisse des arts et métiers, à Berne et le conseiller national *L. Martin*, aux Verrières. M. *Ed. Boos-Jegher*, secrétaire de l'Union suisse des arts et métiers, à Zurich, a été appelé aux fonctions de *secrétaire général de l'office central.*

Le *bureau* de l'office central suisse pour les expositions, se trouve au *„Métropole", à Zurich.*

Postscheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux.
Neue Beitritte. — 19. XII. 1908. — Nouvelles adhésions.

Baar: VIII. 275 Gysi, Gebr. **Basel:** V. 240 Ditisheim Gebrüder. V. 267 Genossenschafts-Buchdruckerei Basel. V. 45 Monsch-Casparis, M. V. 265 Schwabe, Benno, & Co. V. 261 Wortmann, Ferd. **Bern:** III. 588 Leuenberger, Joh., Metzgereiartikelgeschäft, Kramgasse 32. **Büron:** VII. 304 Teppich-Fabrik A. G. Büron. **Chaux-de-Fonds:** IV b. 155 Pécaut frères, fabrique de coffres-forts & d'installations de bureaux modernes. **Genève:** I. 236 Burkhardt, R., Librairic Générale. I. 237 Kellnerheim, à Genève. **Glarus:** VIII. 174 Gallati, R., Dr., Advokaturbureau & Inkasso. **Lausanne:** II. 465 Betscheu, A., grains et farines, Rue de l'Halle 43. II. 457 Fabrique d'instruments de précision (S. A.). II. 435 Meyer, G. L., ingénieur. **Lausen:** V. 241 Haegler, A. **Monthey:** II. 467 Fabrique de Produits électro-chimiques (Elektrochemische Fabrik). II. 454 Manufacture de tabacs et cigares de Monthey. **Neuveville:** IV a. 168 Kurth, J., chaussures. **Pratteln:** V. 239 Keller, H., & Co. **Rheinau:** VIII. 303 Riklin, F., Dr., Secundararzt. **Rheinfelden:** V. 624 Küpfer, G., Buchdruckerei & Verlag „Neue Rheinfelder Zeitung". **Schaffhausen:** VIII a. 145 Felix, A., Nordstr. 78 c. VIII a. 147 Stocker, M., Stadtingenieur. VIII a. 146 Wäckerlin, Albert, Waagenfabrik. **Solothurn:** V a. 124 Solothurnische Volksbank. **Zürich:** VIII. 216 Geflügelhof Waldeck Walchwil, Filiale Zürich. VIII. 270 Keller, Alfred, Voltastr. 38. VIII. 269 Näf, Ed., Dr., Freudenbergstr. 30. VIII. 257 Noli, B., Baugeschäft, Lagerstr. 75. VIII. 287 Wirtlin & Cie., z. Brunnenturm.

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.**

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.**

Johann Georg Schmidinger, von **St. Gallen**, Kollektivgesellschafter der Firma Jean Schmidinger & Cie, Export- und Importgeschäft von Maschinenölen und techn. Produkten, in **Altstetten**, wohnhaft Ottikerstr. Nr. 20, in **Zürich IV**, und **Anna Portmann**, von **Schüpfheim**, wohnhaft Villa Goldenberg, in **Feldbach-Hombrechtikon**, haben im Hinblick auf ihre bevorstehende Verehelichung mit Vertrag vom 10. November 1908 völlige **Gütertrennung** vereinbart. Mit Beschluss vom 4. Dezember 1908 hat das Bezirksgericht Zürich, III. Abt., diesen Vertrag bestätigt, was hiemit, nachdem der Beschluss rechtskräftig geworden ist, öffentlich bekannt gemacht wird. (2927.)

Zürich, den 19. Dezember 1908.

Namens des Bezirksgerichtes, III. Abt.,
Der Gerichtsschreiber:
Dr. G. Keel.

Sichere Existenz

für einen tüchtigen, soliden Kaufmann, der an Stelle eines aus Gesundheitsrücksichten zurücktretenden Teilhabers eines (2922;)

Boden- & Wandplatten - Geschäftes

in einer gewerbreichen Schweizer-Stadt als

Chef - Associé

sich in demselben beteiligen könnte. Fachkenntnisse nicht unbedingt erforderlich. Finanzielle Beteiligung **Fr. 20—30,000.**

Nur mit Ia. Referenzen versehene Bewerber werden berücksichtigt.

Offerten befördert sub **U e 15941 r** die **Union - Reklame, Annoncen-Expedition, Zürich.**

A louer

les établissements et chantiers des anciennes usines et scieries de Clendy

— à Yverdon —

d'une superficie de 28,000 m², en un seul mas.

Situation unique et grandes facilités. (2824)

Voie de raccordement avec les C. F. F.

Vastes constructions, avec bureaux et logement de concierge, d'une superficie de 2,500 m², bien appropriées pour ateliers, entrepôts, magasins, etc.

On louerait soit en bloc, soit en détail.

Prière de s'adresser au propriétaire, M. **Alfred Bourquin**, à **Neuchâtel.**

Appenzeller-Bahn

Verzinsung des Obligationenkapitals vom Jahre 1896

Die **Einlösung des Zinsconpons Nr. 13** unserer **4 % Obligationen I. Ranges** geschieht ab **2. Januar 1909** bei:

Schweiz. Bankverein Basel, Zürich, St. Gallen.
Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich.
Bank für Appenzell A.-Rh. in Herisau und St. Gallen.
Hauptkasse der Appenzeller-Bahn.

Herisau, den 18. Dezember 1908.

(2924) **Die Direktion der Appenzeller-Bahn.**

Società Anonima Miniere Scisti Bituminosi

di Meride

Il consiglio di amministrazione della **Società Anonima Miniere Scisti Bituminosi di Meride** avvisa gli azionisti della stessa che sono convocati il giorno **11 gennaio 1909, alle ore 2 pomeridiane**

nello studio degli avvocati Lurati e Leoni
in Via Pasquale Lucchini in Lugano

per deliberare sui seguenti oggetti: (2926)

1° Acquisti dei giacimenti italiani di Besano, Porto Ceresio e Viggiù.
2° Aumento del capitale della società da fr. 200,000 a fr. 400,000 ed eventualmente a fr. 500,000 e relative condizioni dei versamenti.
3° Modificazioni dello statuto sociale agli articoli 1, 4, 5, 7, 22 e 29.
4° Eventuali.

Il consiglio di amministrazione.

SPEZIAL-VERKEHR

von der

ab Schaffhausen tägliche Verladung in direkten Wagen unter Einhaltung kürzester Lieferfristen mit Garantie

H. Ristelhueber's Nachfolger

Internationale Transporte

Gegründet 1845 (2200')

Mannheim

Eigenes Lager im Rheinauhafen, 7600 m², mit elektrischer Kranenanlage

Rhein- und Seetransporte

Waldshut und Singen

Schweizer. und deutsche Zollbehandlungen mit garantiert sachgemässer Behandlung

Lager in Waldshut

Auskünfte und Übernahmen für Sendungen nach Russland erteilt Waldshut (Telephon 190)

Zürcher Zentral-Bäckerei A.-G.

Die Herren Aktionäre werden hiermit auf **Montag, den 28. Dezember 1908,** nachmittags 3 Uhr, in den Olivenbaum, Stadelhofen, **Zürich I,** zur (2889;)

Generalversammlung

eingeladen, zur Erledigung folgender

Traktanden:

1) Beschlussfassung über Abnahme der Jahresrechnung per 30. September 1908.
2) Verwendung des Reingewinnes.
3) Wahl der Revisoren.
4) Verschiedenes.

Die Bilanz, sowie die Rechnung über Gewinn und Verlust und der Revisorenbericht liegen vom 18. Dezember 1908 an den Aktionären im Bureau der Zentralbäckerei zur Einsicht offen, daselbst sind auch die Stimmkarten zu beziehen.

Stimmberechtigt sind diejenigen Aktionäre, welche sich bis zum 26. Dezember 1908 über den Besitz der Aktien bei der Direktion ausweisen.

Zürich, den 14. Dezember 1908.

Der Verwaltungsrat.

Verlangen Sie Prospekt Nr. 202 über unsern stationären Entstaubungsapparat (1836)

„Reinige mit Luft"

wichtig für

Privat- und Geschäfts-Häuser, Hotels, Spitäler, Sanatorien, Fabriken etc.

Schmassmann & Cie., Technische Abteilung, Zürich

Bahnhofstrasse 110

Pferde- und Viehbesitzer

kaufen ihren Bedarf in **Heu-** und **Strohhäcksel,** in Ballen (nach unserem Schweizerpatent 41841 für Spezialpackung) und Säcken, **Heu** und **Emd,** lose und in Ballen, **Pressstroh** und **Spreuer,** in ganzen oder beliebig zusammengestellten Ladungen von insgesamt ca. 100 Ztr. an, **franko** jede Bahnstation, am promptesten und billigsten von: (2861.)

Gebr. Renold, Zürich,

Fourrage-Grosshandlung und Häckselfabrik.

Hauptmagazine in: **Niederweningen, Frauenfeld** und **Alle** (Pruntrut).

Unmöglich

ist es, eine bessere Kopiermaschine zu nennen als unsere

„VICTORIA"

Grösste Leistungsfähigkeit. Feinste Referenzen von ersten schweizer. und ausländischen Firmen. (59.)

Generalvertreter: **Jean Steiner & Co., Basel.**

Ein sicherer Rechner

ist die Millionär-Maschine mit ihrer erstaunlichen Leistungsfähigkeit.

Kostenlose Vorführung durch

Gebrüder Scholl, Zürich

(2541') **Poststrasse 3**

Schweizerische Kreditanstalt

Zürich — Basel — Genf — St. Gallen

Volleinbezahltes Aktienkapital Fr. 65,000 000. Reserven Fr. 20,000,000

Depositenkasse in Zürich I

Paradeplatz 8

Vom **1. Januar 1909** an und bis auf weitere Anzeige vergüten wir die Zinse für Guthaben auf unseren Einlageheften mit (2907;)

3¾ % p. a.

Zürich, den 15. Dezember 1908.

Die Direktion.

CLICHÉS jeder ART — JÜLLER ZÜRICH — GUTE Inserat-CLICHÉS (30,)

Dr. jur. Otto Wettstein

Rechtskonsulent in Versicherungssachen

Spitalgasse 55 **BERN** Beim Bahnhof

(1746.) **Im Industriegebiet der Ostschweiz**

inseriert man im Neuen Winterthurer Tagblatt

30. Jahrgang — 30. Jahrgang

Marques de fabrique

et leur enregistrement au Bureau fédéral

Plus de 4000 Marques ont été exécutées et déposées

par (31)

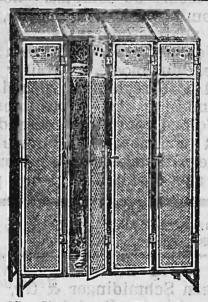
F. HOMBERG,

Graveur-médailleur, à **Berne.**

---

100 Jahre erwirken verwerten finanzieren **Erfindungs-Patente** Patentbank-Zürich Metropol (153.)

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verl. Sie Gratisprospekt. **H. Frisch,** Bücherexperte, **Zürich. B 15.**



Schmiedeiserne Arbeiter-Kleider-Schränke „Cado" sind solid reinlich feuersicher praktisch hygienisch billig

H. Corrodi-Hanhart, Zürich

Man verlange Prospekte. (247)

Georges-Jules Sandoz

Rue Léopold Robert 48

Chaux-de-Fonds

Spezial-Fabrik von **garantiert. Uhren** für **Private. Erste Marken.** Katalog gratis. (355)

BREVETS D'INVENTION

MARQUES DE FABRIQUE - DESSINS - MODÈLES

OFFICE GÉNÉRAL FONDÉ EN 1888 LA CHAUX-DE-FONDS

MATHEY-DORET Ingr. Conseil (146)

Einführung übersichtlicher

Buchführung

diskrete Nachhilfe, Revisionen. **M. Thédy,** Bücher-Experte, **Bern.** Telephon 3220. (2332,)

(2544)

Buchdruckerei H. JENT in Bern — Imprimerie H. JENT, à Berne